SOKA-BAU
Service + Vorsorge für die Bauwirtschaft

Zusatzversorgungskasse
des Baugewerbes VVaG

Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes VVaG, 65179 Wiesbaden

Fachverband Betonbohren und –Sägen
Deutschland e. V.
Herrn Jürgen Marder
- 1. Vorsitzender -
Große Allee 60
34454 Bad Arolsen

EINGEGANGEN
30. Mai 2007

Postanschrift:
65179 Wiesbaden
Telefon: +49 (0) 611 / 707-0
Telefax: +49 (0) 611 / 707-4581
Abteilung: Prozessführung
Bearbeitet von: Herrn Heim
Durchwahl: +49 (0) 611 / 707-2471
Unser Zeichen: Ps/Hx
Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 08.05.2007
Tag: 18.05.2007

Tarifsituation der Mitglieder des Fachverbandes Betonbohren und –Sägen Deutschland e.V.

Sehr geehrter Herr Marder,

wir danken für Ihr Schreiben vom 08.05.2007, in dem Sie uns gebeten haben, zur Tarifsituation Ihrer Mitgliedsunternehmen für die Zeiträume ab dem Jahr 2005 Stellung zu nehmen.

Obwohl die Argumentation des Landesarbeitsgerichts Berlin-Brandenburg in dem Urteil vom 19.01.2007 (Az. 13 Sa 1912/06) keineswegs in allen Punkten zu überzeugen vermag, haben wir uns entschlossen, ausschließlich zu Gunsten einer möglichst zeitnah eintretenden Rechtssicherheit von dem zugelassenen Rechtsmittel der Revision keinen Gebrauch zu machen.

In Absprache mit unseren Tarifvertragsparteien werden wir im Hinblick auf die von Ihnen angesprochene Problematik wie folgt verfahren:

Betriebe des Abbruchgewerbes werden wir erst per 01.01.2006 nach Maßgabe der aktuellen AVE-Einschränkungsklausel erfassen, wobei wir eine Mitgliedschaft im Fachverband Betonbohren und -Sägen Deutschland e.V. derjenigen im Deutschen Abbruchverband gleichstellen.

Für Zeiträume bis zum 31.12.2005 werden wir Ihre Mitgliedsbetriebe dann in Anspruch nehmen, wenn dort bis zu diesem Zeitpunkt in unmittelbarem Zusammenhang mit den Abbrucharbeiten andere bauliche Leistungen in erheblichem Umfang anfielen, oder letztere (z.B. sog. Durchbruchsarbeiten) arbeitszeitlich überwogen haben.

Mit freundlichen Grüßen

SOKA-BAU
Zusatzversorgungskasse des Baugewerbes VVaG

Purps

ppa. Pawlak